

Medienmitteilung

EWS senkt Strompreise 2026 leicht

Ibach, 28. August 2025

EWS sorgt auch 2026 für transparente Strompreise: Kundinnen und Kunden profitieren von einer leichten Entlastung und mehr Übersichtlichkeit durch separat ausgewiesene Messkosten.

Obwohl die Marktpreise für Energie leicht sinken, bleiben die Energietarife 2026 unverändert. Grund sind die hohen Kosten für Ausgleichsenergie. Diese sind notwendig, um die Schwankungen im Stromnetz auszugleichen – insbesondere ausgelöst durch wetterabhängige Solarproduktion. Da im EWS-Versorgungsgebiet pro Kopf überdurchschnittlich viel Photovoltaik installiert ist, fallen diese Kosten ins Gewicht. Diese Schwankungen gleicht die nationale Netzgesellschaft Swissgrid aus. Die dadurch entstehenden Kosten fliessen in den Energietarif ein.

Die Netznutzungstarife werden ab dem 01.01.2026 im Durchschnitt um -0,25 Rp./kWh gesenkt. Möglich wird dies einerseits wegen sinkender Vorliegernetzkosten, welche auf den Tarif eine Reduktion um -0,20 Rp./kWh zur Folge haben, sowie aufgrund der allgemeinen Systemdienstleistungen von Swissgrid (SDL), welche um -0,28 Rp./kWh sinken. Die Kosten für die Stromreserve (gemäss Art. 22 & 23 Winterreserveverordnung des Bundes) werden um +0,18 Rp./kWh erhöht. Neu muss ab dem 01.01.2026 ein Tarifizuschlag für solidarisierte Kosten über das Übertragungsnetz von 0,05 Rp./kWh erhoben werden.

Ab 2026 sind die Messkosten nicht mehr in den Netznutzungspreisen bzw. im Grundpreis enthalten, sondern müssen separat ausgewiesen werden. Für das Jahr 2026 rechnet EWS mit Messkosten von insgesamt rund 2.0 Mio. CHF, verteilt auf etwa 28'000 Messpunkte. Durch diese Entflechtung sinkt der bisherige Grundpreis.

Der Leistungstarif für Geschäftskunden, der Netzzuschlag zur Förderung der Erneuerbaren Energien (KEV), die Abgaben für den Gewässerschutz sowie die Konzessionsabgaben an die Gemeinden bleiben unverändert.

Für einen durchschnittlichen Haushalt mit 4'500 kWh Jahresverbrauch (H4-Modell) bedeutet die Anpassung eine leichte Entlastung von rund einem Prozent – das entspricht etwa 12 Franken pro Jahr.

Gewerbekunden in der Grundversorgung mit einem Jahresverbrauch von 150'000 kWh (C3-Modell) profitieren im Durchschnitt von einer Kostensenkung um rund 363 Franken pro Jahr (-1 Prozent).

Die 2025 eingeführten Hoch- und Niedertarifzeiten im Sommerhalbjahr (NT von 00:00–06:00 und 12:00–15:00 Uhr) sowie im Winterhalbjahr (NT von 22:00–07:00 Uhr) werden beibehalten. Sie fördern die Nutzung von Solarstrom in Zeiten hoher Produktion.

Stabiles Stromnetz: zunehmende Herausforderungen

Damit das Stromnetz stabil bleibt, müssen Stromproduktion und -verbrauch jederzeit im Gleichgewicht sein. Diese Balance wird mit Ausgleichsenergie hergestellt. Der Ausbau der Solarenergie macht dies jedoch anspruchsvoller, da die Einspeisung ins Stromnetz wetterabhängig schwankt und Prognosen somit erschwert werden. Kommt es zu Abweichungen, gleichen die Energieversorger diese mit Ausgleichsenergie aus – was hohe Kosten verursacht, die alle Stromkundinnen und -kunden mittragen.

Um diese Kosten langfristig zu senken, setzt EWS deshalb auf verschiedene Massnahmen: bessere Datengrundlagen und Prognosen, die seit 2025 geltenden neuen Niedertarifzeiten am Mittag (12–15 Uhr) im Sommerhalbjahr, optimierte Einspeisung sowie intelligente Netzsteuerung.

Der Ausbau erneuerbarer Energien ist und bleibt entscheidend, bringt aber auch neue Herausforderungen mit sich. Um Solarstrom besser ins Energiesystem einzubinden, sind neben den Energieversorgern auch die Unterstützung der Politik und der Solarproduzenten gefragt.

Tarife 2026 im Vergleich zu 2025

Standardtarif Privat; Verbrauch bis 50 MWh pro Jahr

EWS WasserKraft D Standardtarif Privat <50 MWh/a	Einheit	2025 Tarife	2026 Tarife	Veränderung in Prozent
Gesamtpreis für Energielieferung und Netznutzung, inkl. öffentliche Abgaben.				
Hochtarif	Rp./kWh	28,13	27,48	-2.31%
Niedertarif	Rp./kWh	22,33	22,08	-1.12%
Grundpreis	CHF/Mt.	7.00	2.00	-71.43%
Messtarif	CHF/Mt.		6.00	+100.0%
Preisbestandteile «EWS WasserKraft D» Standardtarif Privat <50 MWh/a				
Energie «EWS WasserKraft D»				
Energie Hochtarif	Rp./kWh	13,6	13,6	0.0%
Energie Niedertarif	Rp./kWh	10,8	10,8	0.0%
Netznutzung «EWS Netz D»				
Netznutzung Hochtarif	Rp./kWh	10,2	9,60	-5.88%
Netznutzung Niedertarif	Rp./kWh	7,2	7,00	-2.78%
Grundpreis	CHF/Mt.	7.00	2.00	-71.43%
Systemdienstleistungen Swissgrid	Rp./kWh	0,55	0,27	-50.91%
Stromreserve (WResV der Bundes)	Rp./kWh	0,23	0,41	+78.26%
Solidaritätskosten	Rp./kWh		0,05	+100.0%
Messtarif	CHF/Mt.		6.00	+100.0%
Öffentliche Abgaben				
Netzzuschlag (KEV, Gewässerschutz)	Rp./kWh	2,3	2,3	0.0%
Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen*	Rp./kWh	1,25	1,25	0.0%

*Variiert je nach Gemeinde zwischen 0 und 1.25 Rp./kWh

Tarif Geschäftskunden; Verbrauch über 50 MWh pro Jahr

«EWS Top 1» Standardtarif Geschäftskunden >50 MWh/a	Einheit	2025 Tarife	2026 Tarife	Veränderung in Prozent
Gesamtpreis für Energielieferung und Netznutzung, inkl. öffentliche Abgaben.				
Hochtarif	Rp./kWh	23,53	23,28	-1.06%
Niedertarif	Rp./kWh	20,28	20,03	-1.23%
Leistung	CHF/kW	5.50	5.50	0.0%
Grundpreis	CHF/Mt.	50.00	45.00	-10.0%
Messtarif	CHF/Mt.		6.00	+100.0%
Preisbestandteile «EWS Top 1» Standardtarif Geschäftskunden >50 MWh/a				
Energie «EWS Top 1»				
Energie Hochtarif	Rp./kWh	11,9	11,9	0.0%
Energie Niedertarif	Rp./kWh	9,5	9,5	0.0%
Netznutzung «EWS Netz L»				
Netznutzung Hochtarif	Rp./kWh	7,3	7,1	-2.74%
Netznutzung Niedertarif	Rp./kWh	6,45	6,25	-3.1%
Grundpreis	CHF/Mt.	50.00	45.00	-10.0%
Leistung	CHF/kW	5.50	5.50	0.0%
Blindenergie bei Überbezug	Rp./kvarh	4,0	4,0	0.0%
Systemdienstleistungen Swissgrid	Rp./kWh	0,55	0,27	-50.91%
Stromreserve (WResV des Bundes)	Rp./kWh	0,23	0,41	+78.26%
Solidaritätskosten	Rp./kWh		0,05	+100.0%
Messkosten	CHF/Mt.		6.00	+100.0%
Öffentliche Abgaben				
Netzzuschlag (KEV, Gewässerschutz)	Rp./kWh	2,3	2,3	0.0%
Abgaben und Leistungen an Gemeinwesen*	Rp./kWh	1,25	1,25	0.0%

*Variiert je nach Gemeinde zwischen 0 und 1.25 Rp./kWh

Alle Preisangaben verstehen sich exklusive Mehrwertsteuer. Die vollständigen Tarifblätter mit allen Details sind ab dem 29. August 2025 auf ews.ch/downloads verfügbar.

Medienstelle

EWS AG, Tobias Zehnder, Leiter Marketing & Kommunikation, Gotthardstrasse 6, 6438 Ibach
tobias.zehnder@ews.ch, 041 818 33 11



Vor dem Unterwerk Ingenbohl: Team Rot im Einsatz für ein stabiles Stromnetz.

Porträt EWS AG

Die EWS AG versorgt seit 129 Jahren rund 24'000 Kunden mit Strom. EWS ist eine private Aktiengesellschaft mit der CKW AG als Mehrheitsaktionärin. Die Stromversorgung bildet das Kerngeschäft des Unternehmens. Gleichzeitig bietet EWS im gesamten Versorgungsgebiet umfassende Energie-, Netz-, Installations- und Kommunikationsdienstleistungen an. Die Gesamtleistung im Geschäftsjahr 2023/24 betrug 98,3 Mio. CHF.

Das EWS-Versorgungsgebiet umfasst die Bezirke Gersau und Küssnacht a.R., die Gemeinden Ingenbohl, Morschach (Stoos), Oberiberg, Alpthal, Rothenthurm, Steinerberg, Arth (Rigi-Gebiet) sowie die angrenzenden Luzerner Seegemeinden Greppen, Weggis und Vitznau.

Seit 1896 ist das Unternehmen im inneren Teil des Kantons Schwyz verankert und beschäftigt über 200 Mitarbeitende. EWS bildet 34 Lernende in neun Berufen aus und ist damit eine der grössten Ausbilderinnen der Region.

Weitere Informationen unter [ews.ch](https://www.ews.ch).